



MVV Energie – Der Zukunftsversorger

Fact Book

Dreivierteljahr 2010/11

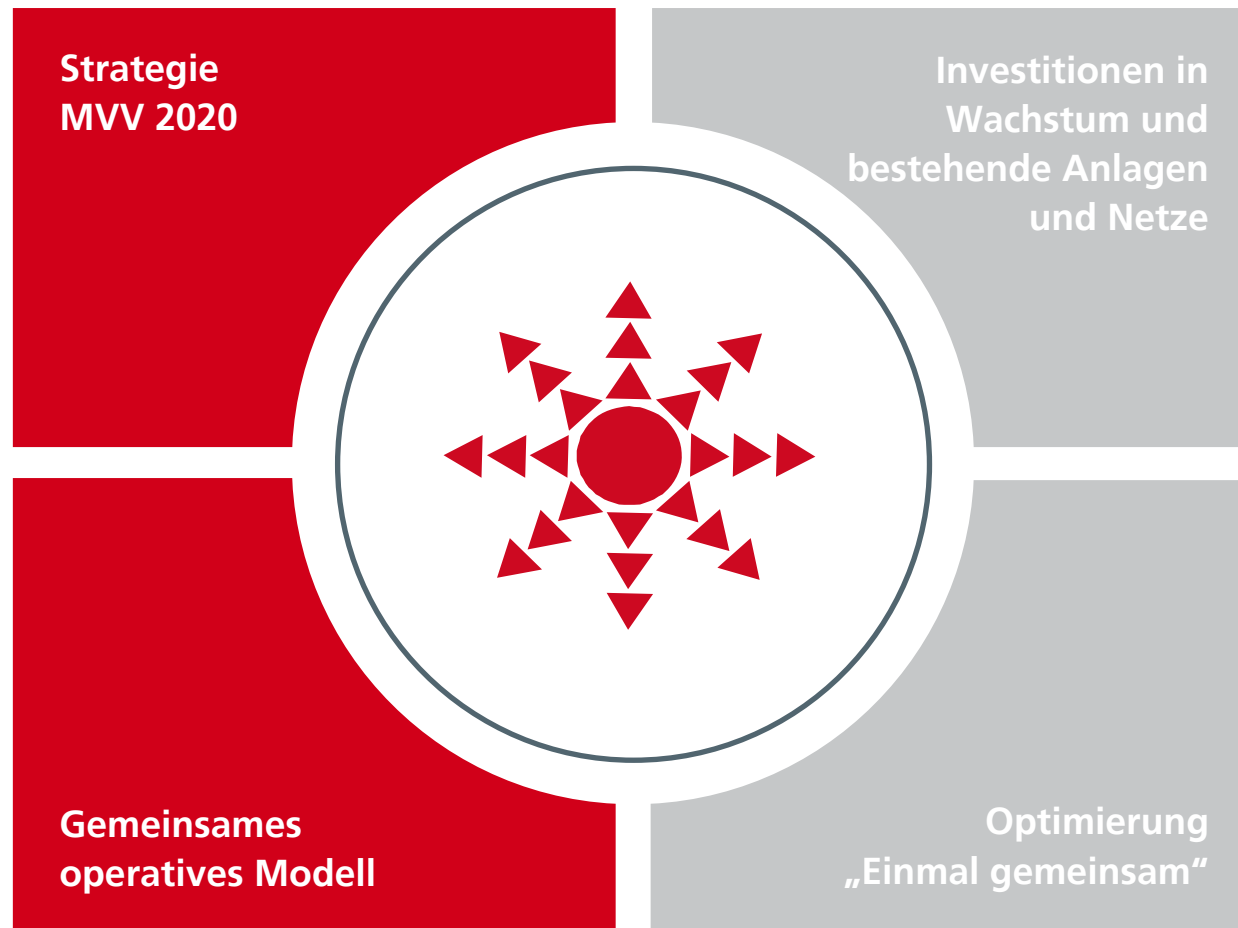
12. August 2011

www.mvv-investor.de



Unser Selbstverständnis

MVV Energie – Der Zukunftsversorger





MVV Energie – Strategische Positionierung

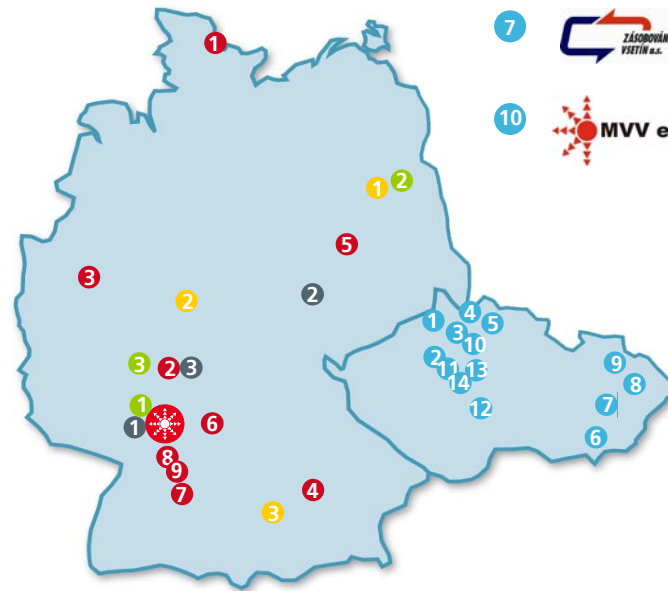
Stadtwerke und wichtige Standorte der MVV Energie Gruppe



MVV Energie CZ

- | | | | | | |
|----|------------------------------|----|--------------------------------|----|---------------|
| 1 | TERMO DĚČÍN | 2 | EH ENERIE Holding | 3 | CLT |
| 4 | TEPLARNA LIBEREC | 5 | JTR | 6 | CTZ s.r.o. |
| 7 | ZÁSOBOVÁNÍ TEPEM VŠETÍN a.s. | 8 | VODOVODY A KANALIZACE STUDÉNKA | 9 | OPATHERM a.s. |
| 10 | MVV enservis | 11 | POWGEN | 12 | IROMEZ |
| | | 13 | G-LINDE | 14 | G-RONN |

- | | | | |
|---|---------------------------|---|--|
| 1 | 24 sieben Stadtwerke Kiel | 6 | STADTWERKE BUCHEN |
| 2 | EVO | 7 | Stadtwerke SINSHEIM |
| 3 | EWS | 8 | Stadtwerke Schwetzingen |
| 4 | STADTWERKE INGOLSTADT | 9 | Stadtwerke Walldorf GmbH
Energie · Wasser · Bäderpark |
| 5 | Köthen Energie | | |



MVV Energiedienstleistungen

- | | | | | | |
|---|--------|---|---------|---|------------|
| 1 | Berlin | 2 | Korbach | 3 | Gersthofen |
|---|--------|---|---------|---|------------|

MVV Umwelt

- | | | | | | | |
|---------------------------|---|----------|---|---------------------|---|---------------------------|
| Biomassekraftwerke | 1 | Mannheim | 2 | Königs-Wusterhausen | 3 | Wicker |
| Abfallverwertung | 1 | Mannheim | 2 | TREA Leuna | 3 | Offenbach |
| | | | | | 4 | Plymouth (ab 2012 in Bau) |

Kennzahlen und Bewertungskennzahlen der MVV Energie Gruppe

Kennzahlen (GJ 2009/10 nach IFRS)

Umsatz ¹ :	3.359 Mio Euro
Adjusted EBITDA:	402 Mio Euro
Adjusted EBIT:	239 Mio Euro
Bereinigter Jahresüberschuss:	105 Mio Euro
Bereinigte Eigenkapitalquote:	35,7%
Free Cashflow:	154 Mio Euro
Investitionen:	240 Mio Euro
Anzahl Mitarbeiter:	6.068

¹ Ohne Strom- und Erdgassteuer

Bewertungskennzahlen

Unternehmenswert ² / Umsatz:	0,8
Unternehmenswert ² / Adjusted EBITDA:	6,7
Unternehmenswert ² / Adjusted EBIT:	11,3
Kurs-Buchwert-Verhältnis ² :	1,3
Kurs-Gewinn-verhältnis ² :	15,9
Bereinigtes Ergebnis je Aktie:	1,44 Euro
Dividende je Aktie:	0,90 Euro
Dividendenrendite ² :	3,9%

² Schlusskurs am 11.8.2011: Euro 22.85)

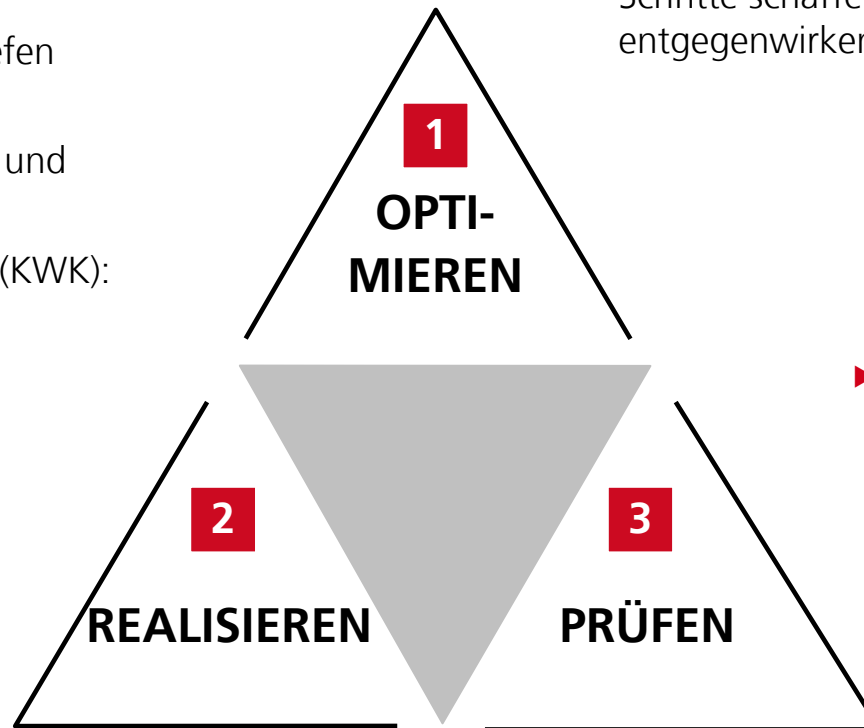
Weiterentwickelte Strategie „MVV 2020“: Drei Stoßrichtungen mit Investitionen in Höhe von 3 Milliarden Euro bis 2020

► **Wachstum:**

Geschäftsfeldportfolio vertiefen

- Erneuerbare Energien:
Wind Onshore, Biomasse und Biomethan
- Kraft-Wärme-Koppelung (KWK):
Neuer Block 9 im GKM
- Fernwärme
- Fokussierter Ausbau der Energiedienstleistungen
- Umwelt Großbritannien
- Ausbau des Industriekundenvertriebs

► Mit **Optimierung** die Basis für die strategischen Schritte schaffen und Ergebnisbelastungen entgegenwirken

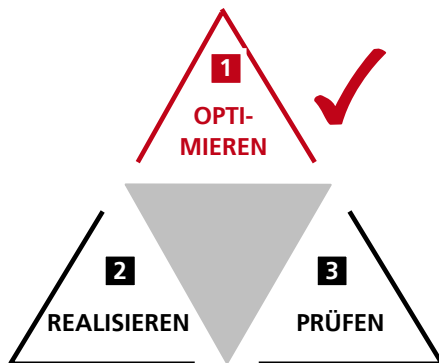


► Gelegenheiten in weiteren Geschäften **prüfen**

- Fernwärme Tschechien
- Konzessionen
- Stadtwerke
- Gaskraftwerke

Die strategische Positionierung der MVV Energie gilt auch nach der Energiewende unverändert

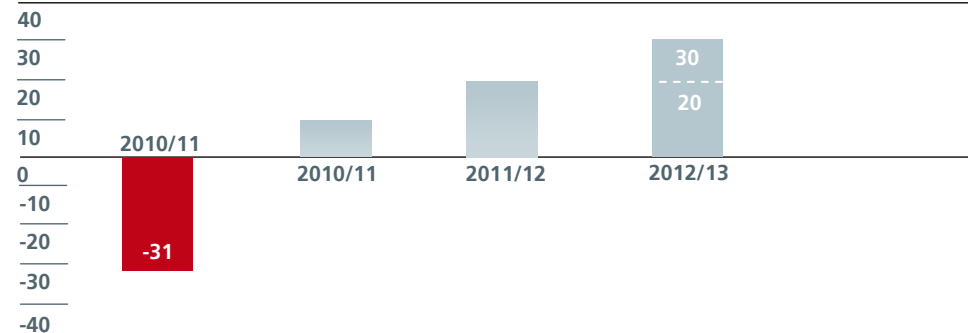
Optimieren: Schaffung einer zukunftsfähigen Basis



► Zukünftige Ergebnisverbesserungen in der MVV Energie Gruppe

- Jährlich anwachsendes Einsparvolumen von 20 - 30 Mio Euro bis zum GJ 2012/13
- Rückstellungsbildung für Sach- und Personalkosteneinsparungen in Höhe von 31 Mio Euro im GJ 2010/11
- Sozialverträglicher Personalabbau von 450 Stellen bis 2020

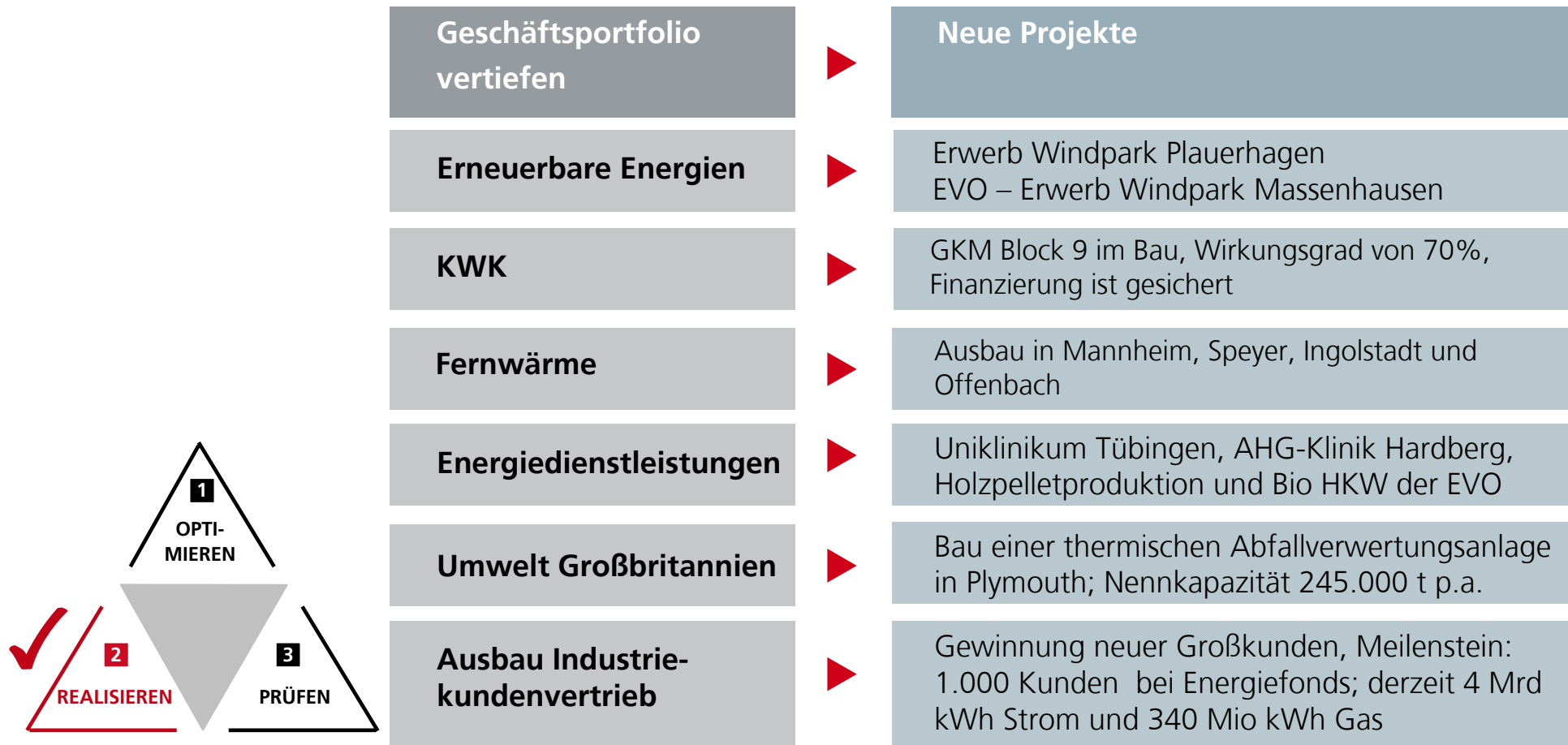
Rückstellungsbildung und jährliches Einsparvolumen in Mio Euro



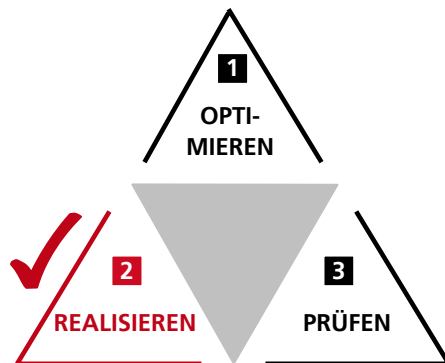
► Teilkonzern Energiedienstleistungen: Bereinigung von Altlasten

- Organisatorische und personelle Neuaufstellung
- Fokussierung unseres Beteiligungs- und Produktportfolios auf aussichtsreiche Märkte

Realisieren: In alle fünf strategischen Schwerpunkte wurde in Wachstumsprojekte investiert



Realisieren: Windpark Plauerhagen – erster Schritt in den Wachstumsmarkt Windenergie

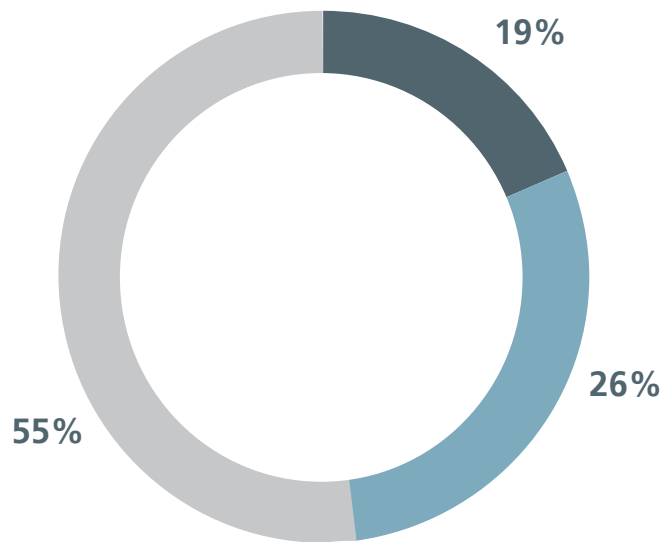


Technische Daten

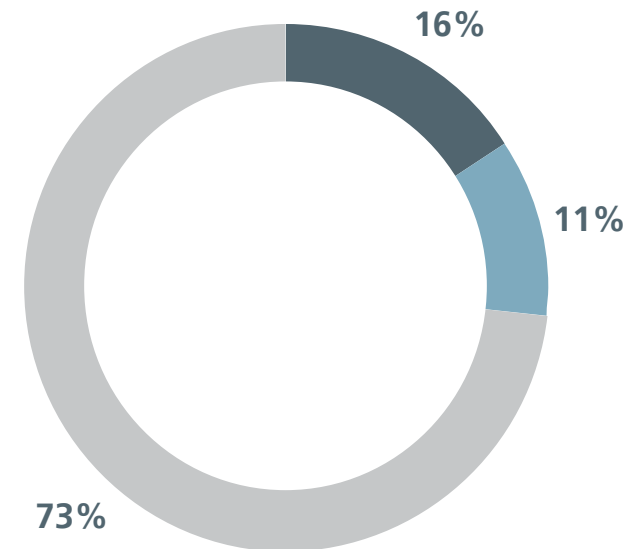
- Standort Plauerhagen in Mecklenburg-Vorpommern
- Acht Windenergieanlagen des Typs e.n.o. 82
- Nabenhöhe 101 Meter
- Leistung 16 MW_{el}
- Stromproduktion rd. 35 GWh p.a.
- Versorgung von rund 10.000 Haushalten

Hoher Stellenwert der Erneuerbaren Energien innerhalb der MVV Energie Gruppe – Ausbauziel 30% bis 2020

Stromerzeugung der MVV Energie Gruppe
in Deutschland im GJ 2009/10: 3,7 TWh



Bruttostromerzeugung
in Deutschland in 2009: 594 TWh



- Strom aus Erneuerbaren Energien, einschließlich Biomasse-KWK und biogener Anteil Abfall
- Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung
- Sonstige Stromerzeugung

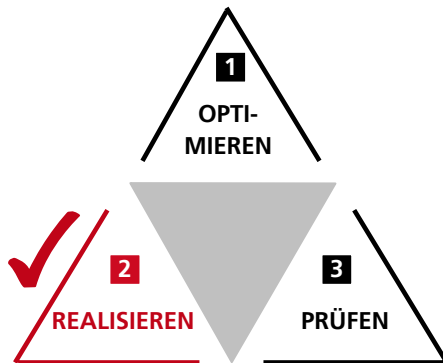
Quelle: BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V., Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (vorläufig) und eigene Berechnungen

Erfolgreicher Ausbau der Fernwärme am Beispiel Ingolstadt



► Fernwärmeverbund Ingolstadt

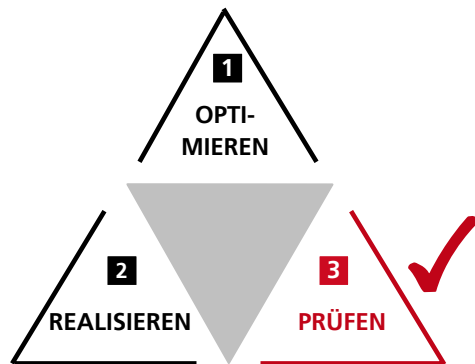
- Größtes Abwärme- und Fernwärmeprojekt in Bayern
- Kooperationsprojekt mit Petroplus Raffinerie, Stadt Ingolstadt und AUDI AG
- Bau einer 5,3 km langen Fernwärmeleitung
- Steigerung der Wärmeabgabe ab Frühjahr 2011 von 190 GWh p.a. auf circa 300 GWh p.a. bis 2013
- Investitionen: rund 23 Mio Euro



Erfolgreicher Ausbau der Fernwärme am Beispiel Tschechien

► COGEN I

- Energieeffiziente Umrüstung von 7 bereits bestehenden Wärmeerzeugungsanlagen an 4 Standorten auf KWK-Anlagen
- Elektrische Leistung: Erhöhung von 35 MW_{el} auf 48 MW_{el}
- Thermische Leistung: Erhöhung von 321 MW_{th} auf 336 MW_{th}
- Investitionen: rund 13 Mio Euro
- Anlagen seit Januar 2010 in Betrieb



► COGEN II

- Aufstockung der Anteile von 35% auf 94,99% an der Českolipská teplárenská a.s. im GJ 2008/09 sowie Installation von vier energieeffizienten KWK-Anlagen in Česká Lípa
- Elektrische Leistung: 8 MW_{el}
- Thermische Leistung: 8 MW_{th}
- Investitionen: rund 9 Mio Euro
- Inbetriebnahme: 2011

Projekt thermische Abfallverwertungsanlage in Plymouth: MVV Energie erhält Auftrag zum Bau und Betrieb



Technische Daten

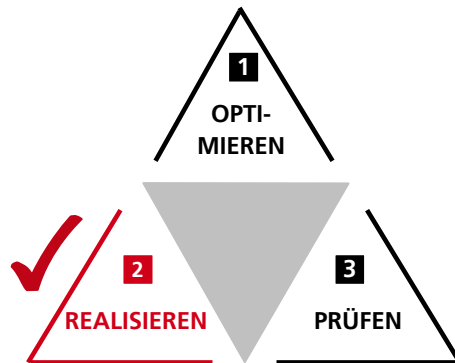
- ▶ Nennkapazität: 245.000 t p.a.
- ▶ Nettostromproduktion: 22,5 MW
- ▶ Max. Wärmelieferung: 23,3 MW

Investition und Finanzierung

- ▶ Investition: rd. 250 Mio Euro
- ▶ Finanzierungskonzept realisiert und wird derzeit finalisiert
- ▶ Financial Close: 25. März 2011
- ▶ Baubeginn: 2012
- ▶ Betriebsbeginn: 2014

Breite Erlösbasis

- ▶ Kommunalabfallvertrag: 25 Jahre Laufzeit, 75% bring-or-pay
- ▶ Energieliefervertrag für Strom und Dampf zur Versorgung der Marinebasis mit 25 Jahren Laufzeit
- ▶ Staatliche Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung und der Erzeugung erneuerbarer Energie aus dem biogenen Anteil des Abfalls



Nutzung unseres großen Know hows in der thermischen Abfallverwertung in Großbritannien

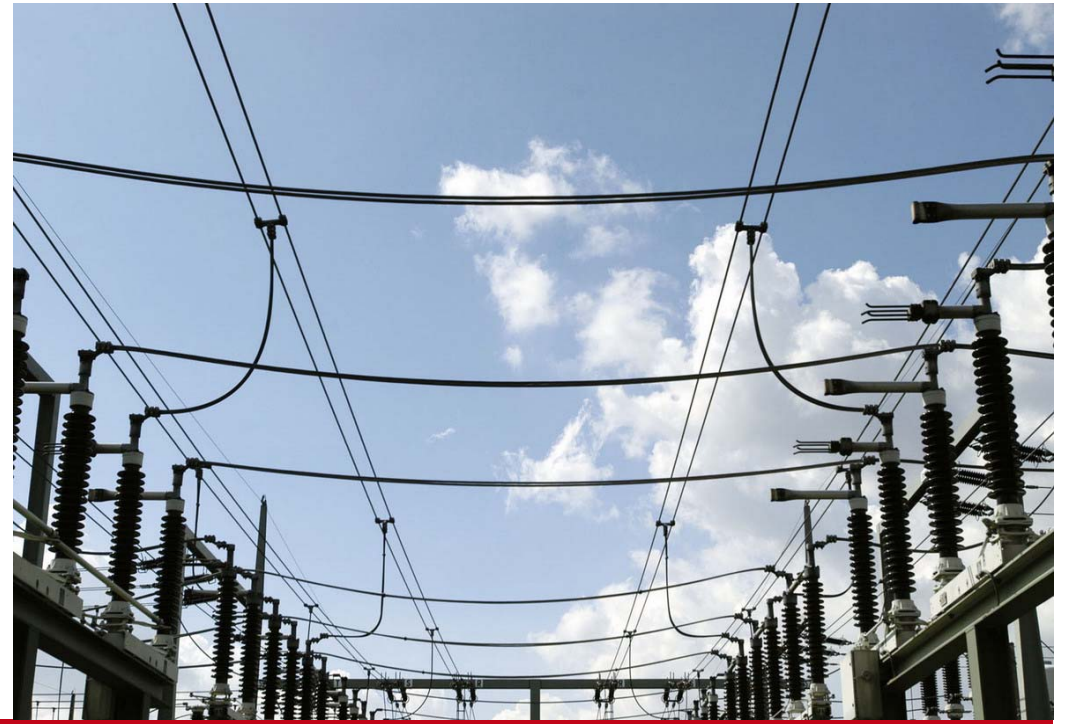
Unser Anspruch: Der Zukunftsversorger

Strategische Kernelemente



Neue Berichtsegmente nach Wertschöpfungsstufen ab Geschäftsjahr 2010/11





Energiewende in Deutschland

Anspruchsvolle Klimapolitik – von der Bundesregierung im Oktober 2010 beschlossenes Energiekonzept

Treibhausgasminderung: 40% (2020) / 80-95% (2050)

	2020	2050
Primärenergieverbrauch (gegenüber 2008)	-20%	- 50%
Wärme-/Primärenergieverbrauch Gebäude	-20%	- 80%
EE-Anteil Bruttoendenergieverbrauch	18%	60%
EE-Anteil Bruttostromverbrauch	35%	80%

Laufzeitverlängerung der Kernkraftwerke (Ø 12 Jahre)

Erneuerbare Energiequellen & Energieeffizienz als die wichtigsten Treiber des zukünftigen Energieversorgungssystems in Deutschland

Energiewende in Deutschland: Kernenergieausstieg bis 2022 anstatt Laufzeitverlängerung

28. Oktober 2010: Energiekonzept und Laufzeitverlängerung der Kernkraftwerke

11. März 2011: Nuklearkatastrophe in Fukushima

14. März 2011: Vorübergehende Abschaltung von 8 Kernkraftwerken (von 17)

Mai 2011: Bericht der Reaktorsicherheits- & Ethikkommission

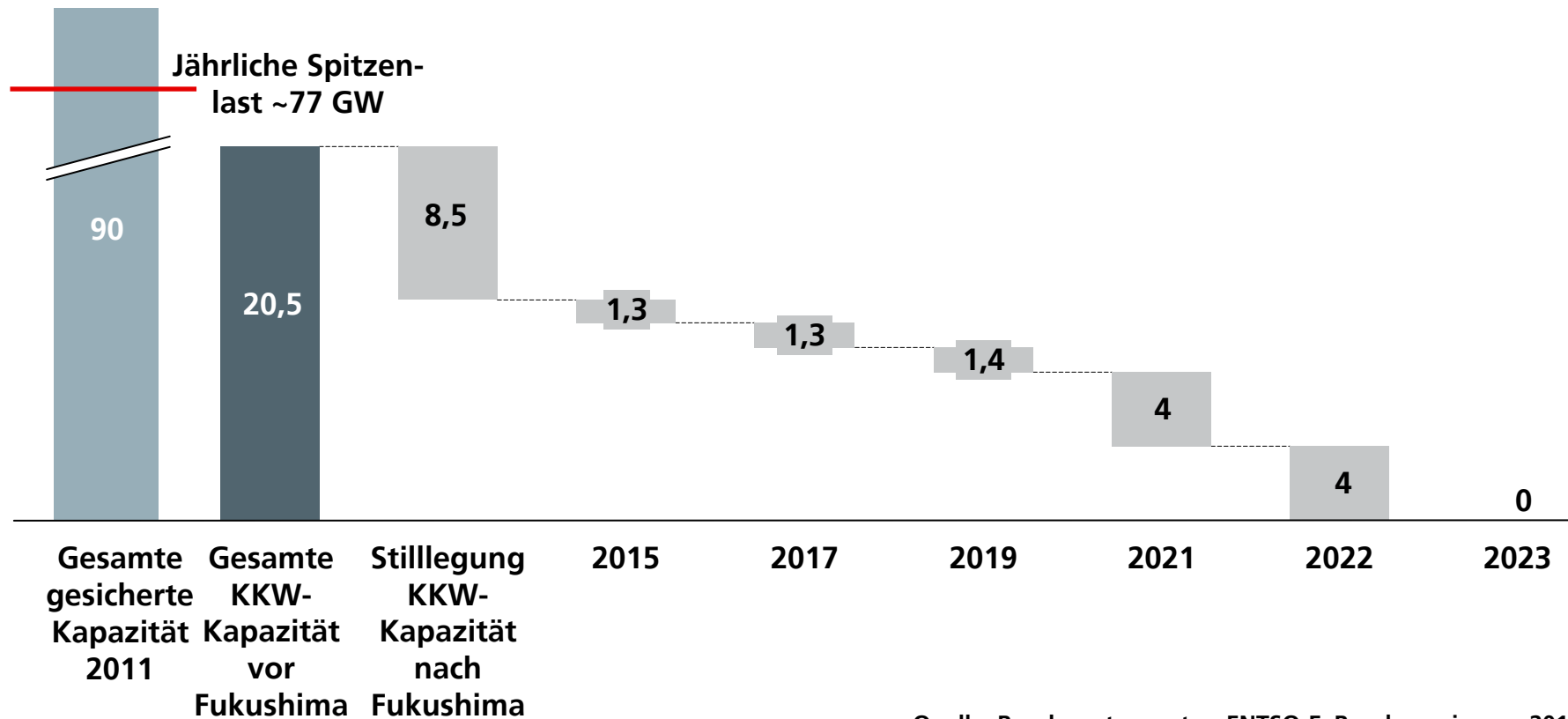
6. Juni 2011: Deutsche Energiewende (Vorschlag Bundesregierung)

- ▶ **Kernenergieausstieg bis 2022**
- ▶ **Ausbau von Erneuerbaren Energien, Netze und Speicher**
- ▶ **Bau von neuen, flexiblen konventionellen Kraftwerken & KWK**
- ▶ **Anspruchsvoller Energieeffizienzplan**
- ▶ **Neue Energieforschungsprogramme & Bürgerbeteiligung**

- ▶ **Gesetzespaket im Juli 2011 größtenteils verabschiedet**
- ▶ **Breiter Konsens in Gesellschaft & Politik über Kernenergieausstieg nach Fukushima**

Mehrstufiger Ausstieg aus der Kernenergie bis 2022

Stilllegung von Kernkraftwerken (KKW) GW netto



Sofortige & dauerhafte Abschaltung von 8,5 GW KKW-Kapazität als Folge der Nuklearkatastrophe von Fukushima

Ökologischer Umbau des Energieversorgungssystems impliziert weitreichende strukturelle Veränderungen

Erhöhung der Flexibilität

- ▶ Neue flexible Gaskraftwerke
- ▶ Neue Energie- & Wärmespeicher
- ▶ Marktintegration erneuerbarer Energien
- ▶ Nachfragesteuerung

Netzausbau & Umgestaltung

- ▶ Neue Hochspannungsnetze
- ▶ Intelligente Verteilnetze

Energiewirtschaft



Neue Kraftwerke

- ▶ Neue effiziente KWK-Kraftwerke
- ▶ Ersetzen und modernisieren bestehender Kraftwerke

Energieeffizienz

- ▶ Verringerung von Strom- & Wärmenachfrage
- ▶ Nachfragesteuerung

- ▶ Neue flexible Gaskraftwerke, KWK-Kraftwerke, intelligente Technologien & Dezentralisierung werden zunehmend wichtiger
- ▶ Umfassende & integrierte Marktordnung ist unverzichtbar



Finanzdaten für das Dreivierteljahr 2010/11

Bereinigte Kennzahlen der MVV Energie Gruppe im Dreivierteljahr 2010/11

Ergebnisentwicklung in Mio Euro

	2010/11 (1.10-30.6.)		2009/10 (1.10-30.6.)		% Vorjahr
Außenumsatz ohne Strom- und Erdgassteuer	2.679		2.554		+5
Adjusted EBITDA ¹	355		359		-1
Adjusted EBIT ²	248		253		-2
Adjusted EBT ^{2, 3}	202		192		+5
Bereinigter Periodenüberschuss ^{2, 3}	136		129		+5
Bereinigter Periodenüberschuss nach Fremdanteilen ^{2, 3}	114		120		-5
Bereinigtes Ergebnis je Aktie ^{2, 3} in Euro	1,73		1,83		-5
Free Cashflow ⁴	37		112		-67

1 Ohne nicht operative Bewertungseffekte aus Derivaten nach IAS 39 und mit Zinserträgen aus Finanzierungsleasing (Vorjahr angepasst)

2 Ohne nicht operative Bewertungseffekte aus Derivaten nach IAS 39, ohne Restrukturierungsaufwand und mit Zinserträgen aus Finanzierungsleasing (Vorjahr angepasst)

3 Auswirkungen aus dem Verfall der Put-Option Kiel

4 Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit abzgl. Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien

Umsatz nach Berichtssegmenten im Dreivierteljahr 2010/11

Umsatz in Mio Euro

	2010/11 (1.10-30.6.)	2009/10 (1.10-30.6.) ¹
		Proforma
Erzeugung und Infrastruktur	238	236
Handel und Portfoliomanagement	506	494
Vertrieb und Dienstleistungen	1.631	1.531
Strategische Beteiligungen	301	288
Sonstiges	3	5
Gesamt	<u>2.679</u>	<u>2.554</u>

¹ Vorjahreszahlen sind errechnete Proforma-Werte

Adjusted EBIT nach Berichtssegmenten im Dreivierteljahr 2010/11

Adjusted EBIT in Mio Euro

	2010/11 (1.10-30.6.)	2009/10 (1.10-30.6.) ¹ Proforma
Erzeugung und Infrastruktur	110	114
Handel und Portfoliomanagement	29	34
Vertrieb und Dienstleistungen	54	64
Strategische Beteiligungen	45	44
Sonstiges	10	-3
Gesamt	<u>248</u>	<u>253</u>

¹ Vorjahreszahlen sind errechnete Proforma-Werte

Überleitungsrechnung vom EBIT (GuV) zum Adjusted EBIT im Dreivierteljahr 2010/11

in Mio Euro

	2010/11 (1.10-30.6.)		2009/10 (1.10-30.6.)		+/- Vorjahr
EBIT gemäß Gewinn- und Verlustrechnung	260		331		-71
+ Bewertungseffekte aus Derivaten nach IAS 39	-46		-80		+34
+ Restrukturierungsaufwand	31		–		+31
+ Zinserträge aus Finanzierungsleasing	3		2		+1
= Adjusted EBIT	<u>248</u>		<u>253</u>		-5



Finanzdaten für das Geschäftsjahr 2009/10

Wir haben unsere Ziele im Geschäftsjahr 2009/10 erreicht

- ▶ Umsatzziel für das Geschäftsjahr 2009/10 in etwa auf Vorjahresniveau (3,16 Mrd Euro im Geschäftsjahr 2008/09).
Mit 3,36 Mrd Euro haben wir unser Umsatzziel übertroffen.



- ▶ Adjusted EBIT-Ziel in etwa auf Vorjahresniveau (239 Mio Euro im Geschäftsjahr 2008/09). Mit einem Adjusted EBIT von 239 Mio Euro haben wir das Ziel erreicht.



- ▶ Vorschlag einer konstanten Dividende in Höhe von 0,90 Euro je Aktie für das Geschäftsjahr 2009/10.



Bereinigte Kennzahlen der MVV Energie Gruppe im Geschäftsjahr 2009/10

Ergebnisentwicklung in Mio Euro

	2009/10 (1.10-30.9.)		2008/09 (1.10-30.9.)		% Vorjahr
Außenumsatz ohne Strom- und Erdgassteuer	3.359		3.161		+6
Adjusted EBITDA ¹	402		385		+4
Adjusted EBIT ²	239		239		0
Adjusted EBT ²	165		165		0
Bereinigter Jahresüberschuss ²	105		112		-6
Bereinigter Jahresüberschuss nach Fremdanteilen ²	95		98		-3
Bereinigtes Ergebnis je Aktie ² in Euro	1,44		1,48		-3
Free Cashflow ³	154		20		+670

¹ Ohne nicht operative Bewertungseffekte aus Energiehandelsderivaten nach IAS 39

² Ohne nicht operative Bewertungseffekte aus Energiehandelsderivaten nach IAS 39 und Einmaleffekte aus Restrukturierungsaufwand im Teilkonzern MVV Energiedienstleistungen GmbH im Vorjahr

³ Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit abzgl. Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien

Umsatz nach Segmenten im Geschäftsjahr 2009/10

Umsatz in Mio Euro

	2009/10 (1.10-30.9.)	2008/09 (1.10-30.9.)	% Vorjahr
Strom¹	2.010	1.760	+14
Wärme	307	294	+4
Gas²	429	486	-12
Wasser	100	101	-1
Dienstleistungen³	307	308	0
Umwelt	187	194	-4
Sonstiges	19	18	+6
Gesamt	<u>3.359</u>	<u>3.161</u>	+6

1 Ohne Stromsteuer

2 Ohne Erdgassteuer

3 Ohne Strom- und Erdgassteuer

Adjusted EBIT nach Segmenten im Geschäftsjahr 2009/10¹

Adjusted EBIT in Mio Euro

	2009/10 (1.10-30.9.)	2008/09 (1.10-30.9.)	% Vorjahr
Strom	54	35	+54
Wärme	48	36	+33
Gas	58	66	-12
Wasser	13	14	-7
Dienstleistungen	4	18	-78
Umwelt	62	71	-13
Sonstiges/Konsolidierung	0	-1	+100
Gesamt	<u>239</u>	<u>239</u>	0

¹ Ohne nicht operative Bewertungseffekte aus Energiehandelsderivaten nach IAS 39 und Einmaleffekte aus Restrukturierungsaufwand im Teilkonzern MVV Energiedienstleistungen GmbH im Vorjahr

EBIT-Bereinigung um IAS 39 und Einmaleffekte im Geschäftsjahr 2009/10

in Mio Euro

	2009/10 (1.10-30.9.)		2008/09 (1.10-30.9.)		+/- Vorjahr
EBIT	308		-23		+331
+ Bewertungseffekt aus Finanzderivaten	-69		+229		-298
+ Restrukturierungsaufwand	-		+33		-33
= Adjusted EBIT	<u>239</u>		<u>239</u>		0

Wesentliche Einflüsse auf die Adjusted EBIT-Entwicklung im Geschäftsjahr 2009/10

Ergebnisverbessernde Effekte

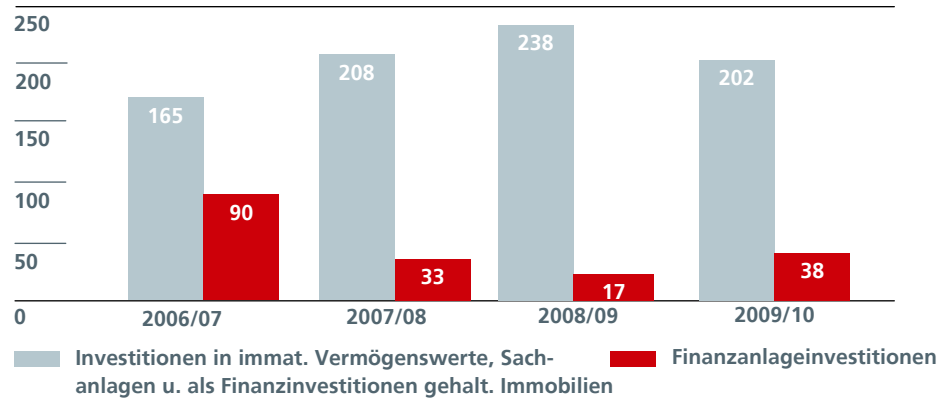
- ▶ Einmaleffekte aus Auflösung Rückstellungen und Wegfall von Einmalbelastungen aus dem Vorjahr bei Strom
- ▶ Konjunkturelle Erholung bei Strom
- ▶ Positive Margeneffekte durch witterungsbedingten Mengenzuwachs bei Wärme und günstigere Wärmeproduktion in Kiel sowie Erstkonsolidierung IROMEZ (CZ)
- ▶ Positive Margeneffekte bei Gas
- ▶ Inbetriebnahme Kessel 6 im HKW Mannheim

Ergebnisverschlechternde Effekte

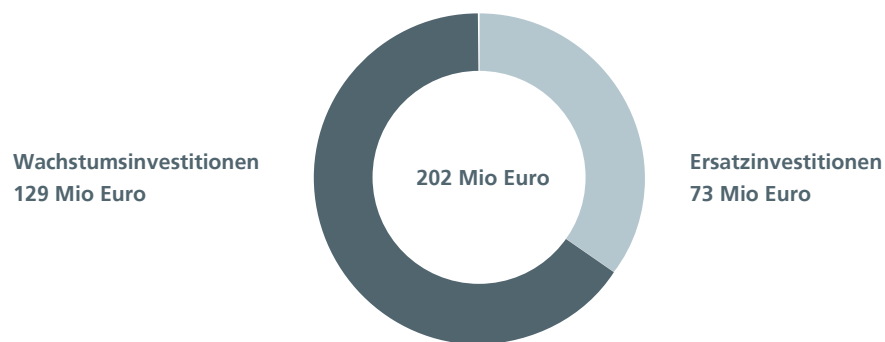
- ▶ Sondereffekt aus dem Asset Impairment (Altenstadt, Waldenergie Bayern) im Teilkonzern EDL
- ▶ Wegfall Erträge aus dem Verkauf der Gasnetze Heddesheim und Sinsheim im Vorjahr
- ▶ Preisbedingte Rückgänge im Abfallgeschäft
- ▶ Schwächeres Energiegeschäft im Teilkonzern Umwelt durch niedrigere Energiepreise

Investitionen und Wachstum

Investitionen in Mio Euro



Investitionen¹ im Geschäftsjahr 2009/10



¹ Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien

► Bestandsgeschäft

- Optimierung und Substanzerhaltung von Versorgungsanlagen und Verteilernetzen
- Fertigstellung Kessel 6 im HKW Mannheim
- Sanierung Versorgungstunnel unter der Kieler Förde

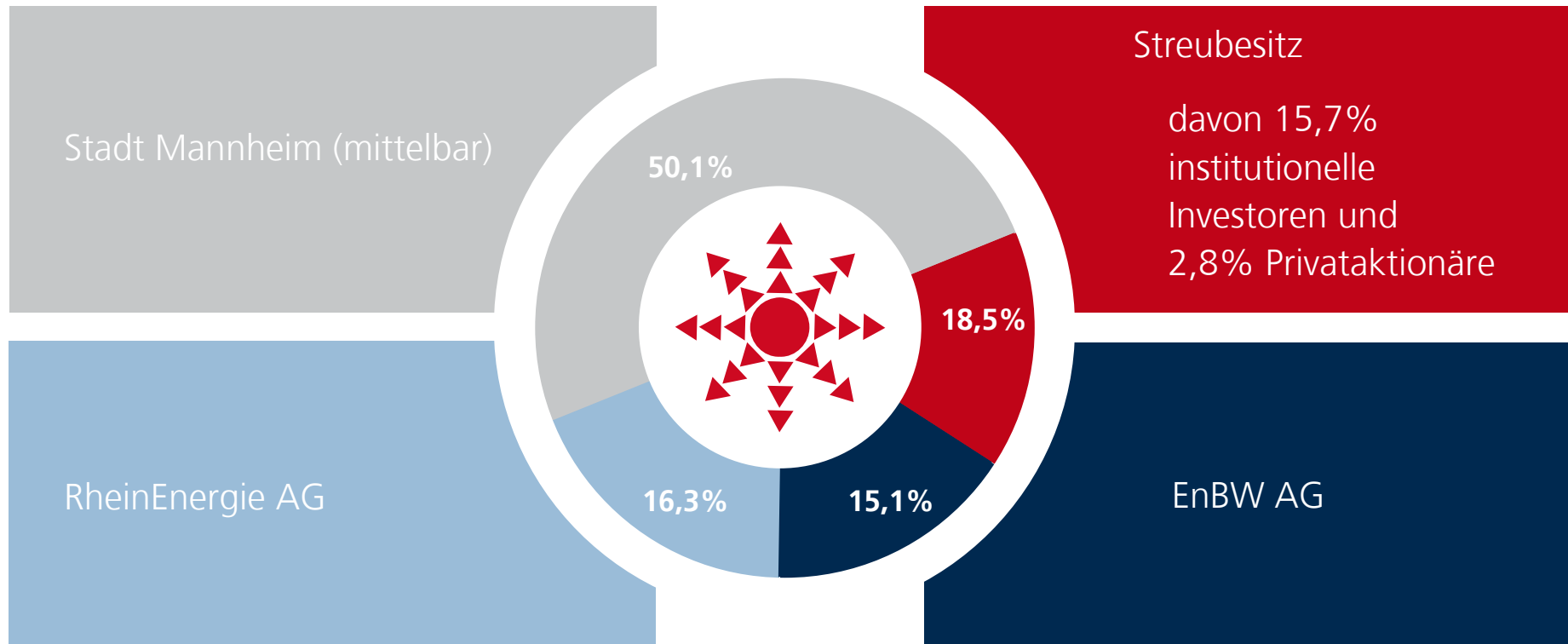
► Wachstum

- Ausbau Fernwärmeversorgung in Mannheim und Neubau Fernwärmeleitung nach Speyer
- Bau einer Anlage zur Holzpelletproduktion und Bau Biomasseheizkraftwerk in Offenbach
- Erwerb Windpark Plauerhagen
- Neubau Industriekraftwerk in Gersthofen (Ersatzbrennstoffe)
- Bau Biomasseheizkraftwerk in Mertingen
- Contractingprojekt Bundesverfassungsschutz in Köln
- Bau von KWK-Anlagen in Tschechien (COGEN I)
- Erwerb Beteiligungen Stoffstromkontore und Fernwärmebeteiligung IROMEZ in Tschechien



Die Aktie der MVV Energie

Aktuelle Aktionärsstruktur und Kennzahlen der MVV Energie AG



▶ **Anzahl der Aktien:**

65,907 Millionen

▶ **Ø Tagesumsatz:**

6.616 Aktien im Juli 2011

▶ **Marktkapitalisierung:**

1.506 Mio Euro

(Schlusskurs am 11.8.2011:
22,85 Euro)

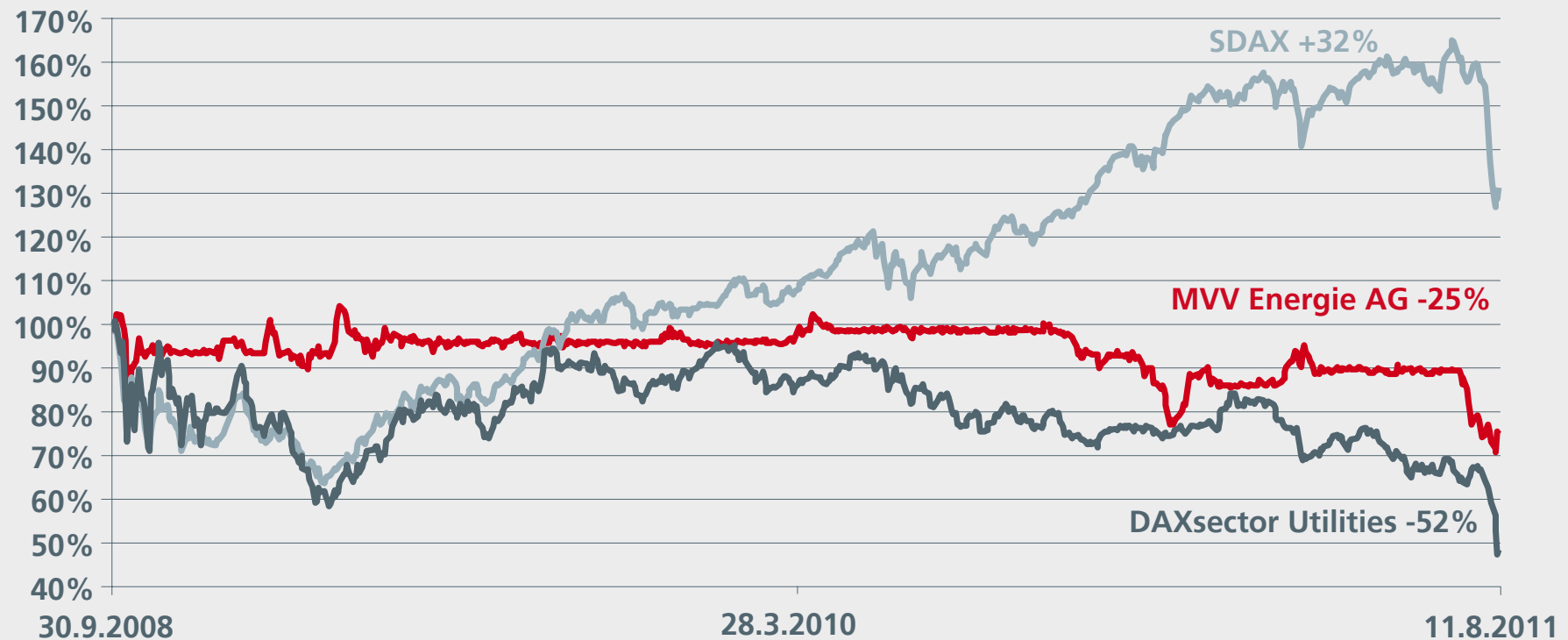
▶ **Streubesitz:**

279 Mio Euro

Nach stabiler Performance konnte sich die Aktie der MVV Energie dem jüngsten Kursverfall des Marktes nicht entziehen

Die Aktie der MVV Energie AG (ISIN DE000A0H52F5)

XETRA-Handel



Aktienchart im Performancevergleich (einschließlich Dividendenzahlungen im März 2009, 2010 und 2011) mit SDAX und DAXsector Utilities

Hohe Dividendenausschüttungen in den letzten acht Jahren

Dividende

	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10
Dividende/Aktie in Euro	0,75	0,75	0,75	0,80	0,80	0,90	0,90	0,90
Dividendensumme ¹ in Mio Euro	38,0	38,0	41,8	44,6	52,7	59,3	59,3	59,3
Schlusskurs am 30.9. in Euro	15,30	14,40	19,29	23,23	29,49	33,20	30,83	29,00
Dividendenrendite ² in %	4,9	5,2	3,9	3,4	2,7	2,7	2,9	3,1

¹ Dividendenberechtigt bis GJ 2003/04: 50,7 Millionen Aktien; GJ 2004/05: 55,7 Millionen Aktien;
GJ 2005/06: 55,8 Millionen Aktien; ab GJ 2006/07: 65,9 Millionen Aktien

² Dividendenrendite bezogen auf den jeweiligen Schlusskurs XETRA-Handel 30. September

Pluspunkte der MVV Energie Aktie für Anleger

- ▶ **Stabilität** aufgrund diversifizierten Portfolios
- ▶ Solide fristenkongruente Bilanz mit **hoher Eigenkapitalquote**
- ▶ Hohe **Investitionen** von 3,0 Mrd Euro bis 2020; davon 1,5 Mrd Euro in Wachstum
- ▶ Solide **Dividendenrendite**
- ▶ Gelistet im Prime Standard (**SDAX**)
- ▶ Kontinuierlich **verbesserte IR-Kommunikation**





Wir bekennen uns zur wertorientierten Unternehmensführung



Ausblick

Ausblick für das Geschäftsjahr 2010/11

- ▶ Umsatzziel (ohne Strom- und Erdgassteuer) für das Geschäftsjahr 2010/11 in etwa auf Vorjahresniveau (3,36 Mrd Euro im Geschäftsjahr 2009/10) 
- ▶ Adjusted EBIT-Ziel in etwa auf Vorjahresniveau (243 Mio Euro einschließlich Finanzerträge aus Finanzierungsleasing im Geschäftsjahr 2009/10) 



Finanzkalender 2010/11

Finanzkalender 2011/12

- ▶ 15.12.2011 Jahresfinanzbericht 2010/11 (Geschäftsbericht)
- ▶ 18.12.2011 Bilanzpressekonferenz und Analystenkonferenz in Frankfurt am Main
- ▶ 15.2.2012 Finanzbericht 1. Quartal 2011/12
- ▶ 16.3.2012 Hauptversammlung in Mannheim
- ▶ 19.3.2012 Dividendenzahlung
- ▶ 15.5.2012 Halbjahresfinanzbericht 2011/12 und Telefon-Analystenkonferenz
- ▶ 15.8.2012 Finanzbericht 3. Quartal 2011/12 und Telefon-Analystenkonferenz



Anhang

Umsatz und Adjusted EBIT Entwicklung nach Quartalen

In Mio Euro

	2010/11 (1.10-30.9.)		2009/10 (1.10-30.9.)		% Vorjahr
1. Quartal	947		839		+13
2. Quartal	949		1.004		-5
3. Quartal	783		711		+10
4. Quartal					
Umsatz im Geschäftsjahr	<u>2.679</u>		<u>2.554</u>		+5

1. Quartal	91		85		+7
2. Quartal	113		125		-10
3. Quartal	44		43		+2
4. Quartal					
Adjusted EBIT im Geschäftsjahr	<u>248</u>		<u>253</u>		-2

Absatzmengen und angelieferte verwertbare Abfälle im Dreivierteljahr 2010/11

Absatzmengen

	2010/11 (1.10-30.6.)	2009/10 (1.10-30.6.)	% Vorjahr
Strom in Mio kWh	17.781	17.524	+1
davon Erzeugung und Infrastruktur	142	257	-45
davon Handel und Portfoliomanagement	7.795	7.784	-
davon Vertrieb und Dienstleistungen	8.769	8.539	+3
davon Strategische Beteiligungen	1.075	944	+14
Wärme in Mio kWh	6.580	6.781	-3
Gas in Mio kWh	9.586	10.559	-9
davon Handel und Portfoliomanagement	1.495	2.351	-36
davon Vertrieb und Dienstleistungen	6.809	6.355	+7
davon Strategische Beteiligungen	1.282	1.853	-31
Wasser in Mio m³	40,4	40,3	-
Angelieferte verwertbare Abfälle in 1000 t	1.350	1.324	+2